

Stadtparlament

Rathaus, Marktgasse 58, CH-9500 Wil 2 E-Mail parlament@stadtwil.ch Telefon 071 913 53 53, Telefax 071 913 53 54

Wil, 25. August 2011

Gründung und Beteiligung ThurVita AG

Vorberatende Kommission

Sehr geehrter Herr Präsident Sehr geehrte Damen und Herren

Anbei der Kurzbericht der vorberatenden Kommission zu obigem Geschäft:

Kommission:	nicht ständige Kommission		
Vorsitz:	Michael Sarbach, GRÜNE prowil		
Mitglieder:	Christoph Gehrig, CVP Markus Hilber, FDP Erwin Hauser, SVP Patrick Lutz, SVP Marianne Mettler, SP Ruth Frick, CSP		
Beigezogene Perso- nen:	Stadträtin Barbara Gysi, Departement Soziales, Jugend und Alter Suzanne Naef Thalmann, Departementssekretärin Soziales, Jugend und Alter Roland Wormser, Hfocus Baar, Projektleiter		
Anzahl Sitzungen:	4		
Sitzungsdaten:	11. Juni 2011, 28. Juni 2011, 15. August 2011 und 25. August 2011		
Eintreten:	5 Ja, 0 Nein, 2 Enthaltungen		
Themenschwerpunkte:	Businessplan und Vertragswerke - die wichtigsten Verträge wurden durch einen beigezogenen Rechtsanwalt überprüft – insbesondere die Vertretung der Stadt Wil im Verwaltungsrat und Besetzung Verwaltungsratspräsidium, Rechtsform Aktiengesellschaft, Übertragung Alterszentrum Sonnenhof.		
Anträge:	Die Kommission stellt folgende Anträge: Anträge zu: Statuten nach Kapitalerhöhung Ziff. 2.2: Den ersten Satz wie folgt ergänzen: Der Verwaltungsrat ist bis zum [Datum zwei Jahre nach Schaffung der Bestimmung] ermächtigt, das Aktienkapital jederzeit		

Seite 2

Ziff. 3.2.2:

Streichung von Abs. 2 lit. i.

Anträge zu: Organisationsreglement

Ziff. 2.3 Abs. 1:

Ergänzung nach dem ersten Satz:

Für Beschlüsse, die der öffentlichen Beurkundung bedürfen, sowie für im Zusammenhang mit solchen Beschlüssen abzugebende Stellungnahmen und Berichte des Verwaltungsrates, ist keine Mindestpräsenz erforderlich.

Redaktionelle Änderung:

Dem Präsidenten Vorsitzenden steht der Stichentscheid zu.

Ziff. 2.3 Abs. 2:

Für die folgenden Beschlüsse des Verwaltungsrates ist die Zustimmung von zwei Dritteln aller vertretenen der Mehrheit der abgegeben Stimmen erforderlich:

Ziff. 4 Abs. 6:

lit. b Erteilung der Kollektiv-Handlungsvollmacht (nicht im Handelsregister eingetragen) Geschäftsleitung Verwaltungsrat

Anträge zu: Baurechtsvertrag "Sonnenhof"

Ziff. 2 Abs. 3:

Satz 1 neu formuliert:

Im Rahmen des Nutzungszwecks sind Um- und Neubauten sowie der Abbruch von bestehenden Bauten und Anlagen zulässig.

Sätze 2 und 3: Streichen

Ziff. 2 Abs. 5

Satz am Schluss ergänzen mit:

...zu unterhalten und zu erneuern.

7iff 2 Ahs 6

Ergänzung mit:vollumfänglich im Rahmen ihres Ermessensspielraumes

Ziff. 5 Abs. 2:

Die Übertragung des Baurechts bedarf der Zustimmung des Eigentümers des **Stadtparlaments** ...

Ziff. 7 Abs. 1:

...oder mangels entsprechender Publikation dem am 31.12. bestehenden hypothekarischen Durchschnittszinssatz für variable Hypotheken im Wohnbau der auf dem Platz Wil vertretenen Bankinstitute St. Galler Kantonalbank



Seite 3

	Ziff. 22: Abs 1 ergänzen: Ausnahmen bilden die Heimfallentschädigung (Ziff. 11) und Vorkaufsrecht (Ziff. 13)
	Antrag zu: Leistungsvereinbarung stationär
	1.1 Allgemeines Die Gemeinde überträgt per 1.1.2013 ihre öffentliche Aufgabe für die Bereitstellung von *** ausreichend Plätzen in stationären Einrichtungen
	Antrag zu: Verwaltungsratspräsidium
	Das Verwaltungsratspräsidium sei in den ersten 5 Jahren durch eine Vertretung der Stadt Wil (Stadtratsmitglied oder zweites VR-Mitglied) zu besetzen (Änderung Aktionärbindungsvertrag Ziff. 3.2 Abs. 6)
	Anträge zu: Parlamentsbeschluss
	Der Parlamentsbeschluss sei wie folgt anzupassen:
	Ziff. 2 lit. b: Anteilsmässige Beteiligung an den Umsetzungs-, resp. Gründungskosten Fr. 480'000
	Ziff. 3. lit. e (neu): Heimreglement
Begründung der Anträge:	Die vorberatende Kommission hat einige Anregungen des beigezogenen Rechtsanwalts übernommen. Die zusammengestellten Änderungen sind sinnvoll und führen zu zusätzlicher Klarheit in den Vertragswerken.
	Die Stadt Wil ist grösste der beteiligten Gemeinden, daher soll ihr in den ersten fünf Jahren das VR Präsidium zustehen.
	Die Anteilsmässigen Kosten an den Umsetzungs-, resp. Gründungskosten reduzieren sich auf Fr. 480'000, da sich die Gemeinde Rickenbach ebenfalls mit Fr. 250'000 daran beteiligt, was bei Beschlussfassung im Stadtrat noch offen war. Zusätzlich muss auch das Heimreglement durch das Parlament genehmigt werden, da dieses dem fakultativen Referendum unterstehen muss.
Anträge Stadtrat:	Antrag 1 5 Ja / 0 Nein / 1 Enthaltung / 1 Abwesenheit
	Antrag 2 6 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltung / 1 Abwesenheit



Seite 4

Antrag 3
5 Ja / 0 Nein / 1 Enthaltung / 1 Abwesenheit

Stadt Wil

Michael Sarbach

Präsident vorberatende Kommission